



## 35. HAUPTVERSAMMLUNG DES SVV VOM 25. FEBRUAR 2012 IN TEUFEN (AR)

### 1. Begrüssung und Feststellung der Präsenz

Der Präsident, Marco Rötliberger, begrüsst die anwesenden Mitglieder zur 35. HV des SVV, Teufen.

Er dankt der Voltigegruppe St.Gallen für das Organisieren der Hauptversammlung.

Entschuldigt haben sich, Andrea Wyss-Siger, Trudi Kauer, Ursula Signer, Regula Signer, Marlies Schmid, Urs Dede, Manuela Furrer, Anita Raverdino, Lynn Furrer, Eva Siegenthaler, Manuela Etter

Es sind 69 Mitglieder anwesend, das absolute Mehr beträgt 35 Stimmen, die Zweidrittelmehrheit beträgt 46 Stimmen.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und bestätigt: Fe Schaffner und Sammy Collins

### 3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

### 4. Genehmigung des Protokolls der HV 2011

Das Protokoll der letzten HV wurde im Bulletin 2/2011 veröffentlicht.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt Andrea Wyss für das Schreiben des Protokolls.

### 5. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde im Bulletin 1/2012 veröffentlicht. Es wurde keine klärende Ergänzung von den Mitgliedern verlangt.

M. Rötliberger ergänzt mit der aktuellen Situation rund um das Internet als offizielles Organ.

Die Bedingungen um das Internet zum offiziellen Organ zu erklären, sind zum Zeitpunkt noch nicht gegeben.

M. Rötliberger dankt Anita Flamand für ihr Engagement bei den FEI Reglementsänderungen.

Der Präsident dankt den Organisatoren von Voltigewettkämpfen und den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Der Bericht wird ohne Gegenstimme genehmigt.

### 6. Rechnungs- und Revisorenbericht

Herr Christoph Niederberger, Kassier des SVV, präsentiert die Rechnung 2011.

Die Kosten der EM in Le Mans konnten nur aufgrund einer Notbremse einigermaßen in Grenzen gehalten werden. Einige Personen wie Chauffeure und Grooms, die das Team in Le Mans unterstützt hatten, konnten nicht entschädigt werden.

Die Informationsbroschüre wurde in diesem Jahr nicht gedruckt.



Die Revisorinnen, Chaterine Strässle und Petra Stucki, haben die Rechnung ordnungsgemäss geprüft. Sie stellten keine Unregelmässigkeiten fest und empfehlen der Versammlung die Rechnung zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

#### **7. Mutationen**

Herr Christoph Niederberger kann 18 Neumitglieder im Verband willkommen heissen und muss leider zehn Austritte und drei erloschene Mitgliedschaften bekannt geben. Der SVV hat somit eine Zunahme von fünf Mitgliedern. Der Mitgliederbestand per 31.12.2012 besteht aus 7 Vorstandsmitglieder, 1 Ehrenpräsidenten, 9 Ehrenmitglieder und 159 Einzelmitglieder; insgesamt 176 Mitglieder.

#### **8. Wahlen**

Das Jahr 2012 ist ein Wahljahr.

##### **PRÄSIDENT**

Marco Röthlisberger wird einstimmig als Präsident bestätigt und mit einem Applaus verdankt.

##### **VORSTANDSMITGLIEDER**

Zur erneuten Wahl in den Vorstand stellen sich: Jürg Bigler, Trudi Kauer, Madlaina Martig, Christoph Niederberger und Andrea Wyss. Mit einer Gegenstimme werden alle Vorstandsmitglieder wiedergewählt.

Manuela Daepfen hat auf die HV 2012 demissioniert. Da keine Kandidatur vorliegt bleibt ihr Posten vakant

##### **RECHNUNGSREVISOREN**

Gemäss Statuten scheidet in jedem Wahljahr der 1. Revisor aus. Das gilt für Petra Stucki .

Neu werden gewählt: 1. Revisor Cathrine Strässle, 2. Revisor Marlies Schmied, Ersatzrevisorin Larissa Paukner. Sie werden einstimmig gewählt.

#### **9. Anträge**

Der HV liegen vier Anträge vor. Diese wurden im Bulletin 1/2012 publiziert:

##### **ANTRAG 1 (VOM VORSTAND SVV; NENNGELDER)**

Die Mitglieder stimmen diesem Antrag mit zwei Gegenstimmen zu. Die Nenn gelder werden neu folgendermassen festgelegt: Gruppe Fr. 80.- /Einzel Fr. 30.- /Pas-de-Deux Fr. 60.-.

##### **ANTRAG 2(VOM VORSTAND SVV; RICHTERENTSCHÄDIGUNG PAUSCHALE)**

Die Mitglieder stimmen diesem Antrag einstimmig zu.

##### **ANTRAG 3 (VON SILVIA HUONDER; AUSWERTUNGSPROGRAMM)**

M. Röthlisberger informiert über die finanziellen Konsequenzen sowie über die Möglichkeiten und Nachteile des Programmes.

Der Antrag wird von den Mitgliedern mit 5 Ja-Stimmen und einem grossen Gegenmehr abgelehnt.

##### **ANTRAG 4 (VORSTAND SVV;ENTSCHÄDIGUNG EM/WM)**

Christoph Niederberger erläutert den Antrag.

Einstimmig wird der Beschluss für eine Änderung des Entschädigungsmodus zur besseren Einhaltung des Budgets angenommen.

Ebenso wird einstimmig die Variante 2 angenommen.

##### **KONSULTATIVABSTIMMUNG 1 (REKO SVV)**

Entgegen der Ankündigung Ende 2011 limitiert die FEI die Dreierübungen bei den Juniorenkuren auch in der kommenden Saison. Die REKO, welche bereits entschlossen hat die Anzahl der Dreierübungen für die Saison 2012 nicht zu begrenzen, fragt wie der Verband mit der jetzigen Situation umgehen soll.



Es liegen zwei Versionen für ein zukünftiges Vorgehen vor.

A: Die Küren der Juniorengruppen dürfen im 2012 an nationalen Turnieren inkl. der Schweizermeisterschaft **ohne Beschränkung der 3er Übungen** geführt werden.

B: Die Küren der Juniorengruppen dürfen im 2012 gemäss Reglement FEI mit **max. 6 statischen 3-er Übungen** durchgeführt werden.

Die Mitglieder nehmen den Vorschlag B einstimmig an.

#### KONSULTATIVABSTIMMUNG 2 (VORSTAND SVV)

Marco Röthlisberger hat ein Strategiepapier für den SVV erarbeitet. Gemäss einem ersten Entwurf soll der Sport in Zukunft in die Bereiche Leistungssport und Basissport aufgeteilt werden. Zudem müssen Diplome mit Weiterbildungskursen erneuert werden.

Der Vorstand fragt, ob der SVV langfristig in diese Richtung weiterdenken soll.

Die Mitglieder stimmen der Strategie mit drei Gegenvoten zu.

#### 10. Budget 2012 und Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt die Jahresbeiträge beizubehalten:

Fr. 80.-	für Einzelmitglied und Longenführer
Fr. 50.-	für Einzel- und Pas de Deux- Voltigierer
Fr. 40.-	für Gruppenvoltigierer
Fr. 35.-	nur für Bulletin-Empfänger
mind. Fr. 50.-	Passivmitglieder
Mind. Fr. 150.-	Gönnermitglieder

Herr C. Niederberger stellt das Budget 2012 vor. Es wurde aufgrund der effektiven Zahlen 2011 erstellt.

Das vorgeschlagene Budget wird einstimmig angenommen.

#### 11. Berichte aus den Regionen

##### REGION OST

Die Leiterinnen sind Katrin Hengartner und Catherine Strässle.

In der Turnhalle Niederuzwil fand ein Fasstraining mit Trudi Kauer und Nadja Büttiker statt.

Es gab einen Trainingswettkampf mit Michaela Herzog und Silvia Huonder.

Der Kurs Rettungsdienst wurde abgesagt, da keine Anmeldungen eingingen.

Im Januar wurde der Turnhallentag durchgeführt.

Erfreulicherweise wurden die gesamten Ausgaben für die Kurse der Region vom OKV übernommen.

Zukunft: Trainingswettkampf in St.Gallen, Trainingstag mit Michael Heuer

Janine Vollenweider, Stefanie Schaffner und Ladina Schefer werden die Leitung der Regionalgruppe ab

Sommer 2012 übernehmen.

##### REGION ZÜRICH

Leiterin Corinne Bosshard

Im März fand ein Longierkurs statt, im April ein Trainingswettkampf in Freudwil, im Mai Silber- und Goldteste im Turbenthal. Alle Kurse wurden sehr gut besucht.



In diesem Jahr wurde ein zweitägiger Longierkurs mit Petra Kirchner durchgeführt. Ein dreiteiliger Dressurkurs mit Isabel Jüstrich ist im Gange.

Ein Turnhallenkurs in Zug wurde durchgeführt. Leider gingen hier merklich weniger Anmeldungen ein als in den Vorjahren.

Zukunft: Trainingswettkampf im Turbenthal

#### REGION MITTE

Leiterin Andrea Wyss-Signer und Beatrice Zumkehr

Sehr gut besuchter Trainingswettkampf. Im August wurde ein Trainingstag mit dem Pferd in Interlaken durchgeführt. Dressurkurs mit Trudi Kauer war nicht sehr gut besucht.

Ein Turnhallenkurs mit einem abwechslungsreichen Programm wurde durchgeführt.

Der ZKV übernahm sämtliche Kosten für die Kurse.

Zukunft: Longierkurs, Trainingswettkampf im NPZ und Trainingstag im August.

#### REGION WEST

Diese Region wird von Edith Degiorgi und Mirjam Degiorgi geleitet.

Mattias Lang besuchte die Gruppen in der jeweiligen Region, da die Regionalgruppe mit den grossen Distanzen welche die Vereine trennen, zu kämpfen hat.

Zum ersten Mal wurde der Coupe Romand in Colombier durchgeführt. Es wurde je ein Sieger in den Kategorien Galoppkür, Schrittkür und Einzel erkoren

Der FER übernahm einen grossen Anteil der Kosten für den relativ teuren Kurs mit Matthias Lang.

Zukunft: Der Coupe Romand sowie der Kurs mit Mattias Lang sollten auch im neuen Jahr durchgeführt werden.

### 12. Ehrungen

Diplomübergabe an:

Neue Voltigetrainer SVV:

Corinne Bosshard, Janine Vollenweider und Melanie Pischke

Neue Voltigetrainer-Assistenten:

Nicole Heppler, Regula Signer, Deborah Denzler, Petra Kocher und Evi Siegenthaler

Neue Voltigerichter SVV:

Tanja Straub

Zudem dankt und ehrt der Vorstand SVV folgende Personen:

- Kaderverantwortliche (Seline Looser, Monika Bieri und Michael Heuer)
- Unterstützung in der Ausbildung der Voltigetrainer. Fe Schaffner und Monika Bieri,
- Bettina Daeppen, Christine Müller und Olivia Hänni für die Arbeit am Bulletin.
- Rosmarie Bosshard für die Betreuung der Website und der Turniersoftware.
- Manuela Daeppen für die Arbeit im Vorstand und am Bulletin.

Aufnahme Ehrenmitglieder

Der Vorstandes SVV stellt den Antrag Patric Looser und Silvia Huonder als neue Ehrenmitglieder aufzunehmen. Die Mitglieder nehmen diese Anträge mit einem Applaus an.

### 13. Vergabe der HV 2013 und der SM 2013

Die HV 2013 übernimmt die Voltigegruppe Lengnau

Die SM 2013 findet in Deitingen statt, organisiert durch die VG Biel- Ipsach und PSZ Rusmatt.



Die SM 2014 wurde ebenfalls bereits vergeben. Sie findet in Wängi statt und wird organisiert durch die VG Lütisburg.

Alle Kandidaturen wurden angenommen.

#### **14. Diverses**

- a) Gesucht wird eine verantwortliche Person für das Elitekader Einzel. Ursula Zosso meldet sich für diesen Posten.
- b) Der Richtertag 2012 findet am Samstag 31. März in Brunegg statt. Am Sonntag 1. April wird in der Wagenremise des NPZ der Ausbildungstag für die Richter und Longenführer statt. Die Anmeldungen liegen an der HV auf.
- c) Werner Hengartner tritt als Ressortchef Voltige des OKVs zurück. Gesucht wird ein Nachfolger der an der Delegiertenversammlung im Dezember gewählt werden muss.
- d) Seline Looser macht eine Dissertation über die Druckbelastung des Voltigegurtes auf den Pferderücken. Sie ist auf der Suche nach Sponsoren und Personen, welche die Arbeit unterstützen.
- e) Rosmarie Bosshard möchte, dass alle Leute ihr die Termine rasch zustellen, damit sie im Internet publiziert werden können.
- f) Madlaina Martig erinnert alle Kadervoltigierer daran die Portraits termingerecht einzureichen.
- g) Roland Böhlen erinnert daran, dass alle Startenden Voltigier und Pferde bei der FEI gemeldet sein müssen. Der SVPS kontrolliert bei den Nennungen ob alle korrekt bei der FEI gemeldet sind.
- h) Christoph Niederberger möchte die Bestellungen der Startausweise wenn möglich elektronisch an [startausweise-svv@bluewin.ch](mailto:startausweise-svv@bluewin.ch) geschickt bekommen.

Der Präsident dankt allen für die aktive Mitarbeit im Voltige-Verband und schliesst die HV 2012 ab.

Ein vom SVV spendierter Apéro findet in der Schule Roth-Haus statt. Wir dürfen uns zudem an einem Konzert von vier Musikern, die zu uns in die kleine Turnhalle kommen, erfreuen.

Teufen, 25. Februar 2012

Manuela Daepfen

Protokollführerin